

Projektblatt für den Aktionsplan

BBWA: Lichtenberg

Handlungsfeld	Integration in den Ausbildungsmarkt- frühzeitige Berufsorientierung
Aktion	
Förderzeitraum	01.01.2011 - 31.12.2011
Förderinstrument	LSK

I. Allgemeine Angaben zum Projekt

Projektname	Workshops Druckgrafik
Projektziel (Hauptziel)	Jugendliche aus sozial benachteiligten Familien und Jugendliche, die sich vom Schulbetrieb distanzieren haben, kommen mit künstlerischen und handwerklichen Techniken in Berührung und präsentieren ihre erlangten Fertigkeiten.
Projektkurzbeschreibung	Die Jugendlichen werden mit verschiedenen druckgrafischen Techniken bekannt gemacht. Die Teilnehmer/innen lernten auch praktische Anwendungen kennen. Alle Arbeitsschritte, die für die Anfertigung eines Druckes nötig sind – künstlerische sowie handwerkliche – führen die Teilnehmer/innen selbst aus. Jeder kann seine persönlichen Ideen kreativ umsetzen und seine individuellen Ausdrucksmöglichkeiten finden. Die Arbeiten wurden in 2 Ausstellungen der Öffentlichkeit vorgestellt.
Projektträger und Ansprechpartner/in (Name, Adresse, Tel, Fax, Mail, Internet)	Lichtenberger Kulturverein e.V., Doris Kluge, Sewanstr. 43, 10319 Berlin, Tel. 030/5 25 12 68, E-Mail: LKV@kultschule.de www.lichtenberger-kulturverein.de
Mitglieder des Projektbeirats bei PEB und WdM bzw. Projektpate bei LSK (Name, Institution)	
Kooperationspartner/innen (Name, Institution)	Dr. Janusz Korczak-Haus am Tierpark

<u>II. Hauptziele - Ergebnisse</u>	
<p>1. Ziel</p> <p>Jugendliche aus sozial benachteiligten Familien sowie Jugendliche, die sich vom Schulbetrieb distanziert haben, kommen mit künstlerischen über handwerklichen Techniken in Berührung und erwerben in diesem Zusammenhang Fertigkeiten.</p>	
<p>Woran messen Sie, ob Sie dieses Ziel erreicht haben?*</p> <p>An den Workshops nahmen mindestens 50 Teilnehmer/innen aktiv teil.</p>	<p>Erzieltes Ergebnis (bei Projektende)</p> <p>Insgesamt haben 69 Teilnehmer/innen an den Workshops teilgenommen.</p>
<p>2. Ziel</p> <p>Die Chancengleichheit von beiden Geschlechtern, Migrant/innen und Menschen mit Behinderungen ist gewährleistet.</p>	
<p>Woran messen Sie, ob Sie dieses Ziel erreicht haben?*</p> <p>Workshop-Teilnahme und Anleitung des Workshops</p>	<p>Erzieltes Ergebnis (bei Projektende)</p> <p>In der Teilnehmergruppe waren o.g. Bevölkerungsgruppen vertreten. Die Projektbegleitung erfolgte sowohl durch Frauen und Männer. Es waren mehr weibliche als männliche Teilnehmer/innen einbezogen.</p>
<p>3. Ziel</p> <p>Stärkung des Selbstvertrauens, des Selbstbewusstseins der Teilnehmer/innen</p>	
<p>Woran messen Sie, ob Sie dieses Ziel erreicht haben?*</p> <p>Präsentation der Werke und Fertigkeiten der Teilnehmer/innen</p>	<p>Erzieltes Ergebnis (bei Projektende)</p> <p>Die Werke wurden in zwei Ausstellungen der Öffentlichkeit vorgestellt.</p>

*Indikatoren

Charakterisierung der Nachhaltigkeit des Projekts:

Die Teilnehmer/innen verfügen über neue gestalterische und handwerkliche Fähigkeiten und neue Erfahrungen in der Teamarbeit gemacht. Sie haben neue persönliche Stärken und Interessen entdeckt. Durch die erzielten Erfolgserlebnisse und Freude an Ergebnissen haben verschiedene Teilnehmer/innen den Wunsch bekundet, diesen Workshop auch künftig besuchen zu können.

Hinweis: Formular wird mit einem Doppelklick geöffnet

III. Finanzierung		
Finanzierungsquelle	Höhe der Finanzierung	Finanzierungsprogramm
EU-Mittel EFRE		WDM
EU-Mittel EFRE		
EU-Mittel ESF	4.006,60 €	LSK
EU-Mittel ESF		PEB
sonstige Mittel (bitte benennen)		
Bundesmittel		
Landesmittel	4.006,61 €	
Kommunale Mittel		
sonstige Mittel (bitte benennen)		
Gesamt:	8.013,21 €	